Kompost- und Mistbuch

MIETE, MATERIAL, PRÄPARATE, WENDETERMINE

BETRIEB _____ DEMETER-NR. _____ JAHR _____ BLATT ___ VON ___

MIETE	AUFGE-SETZT AM	MATERIAL UND HERKUNFT	M³	PRÄPARATE		GEWENDET AM	AUSGE-BRACHT AM	SCHLÄGE	BEOBACHTUNG
				502–506	507				
M-1	*18.09.*	*Rindermist eigene Herde, Gehölzschnitt, altes Heu*	*40*	*4 Sätze*	*✓*	*02.11.*	*14.03.*	*3, 5*	*krümelig, Waldbodengeruch, keine Fäulnisnester*

SPALTENERLÄUTERUNG

- **Präparate 502–506** als Zahl der Sätze, **507** als Häkchen: Baldrian wird über die Miete gesprüht, die fünf anderen kommen in Löcher.
- **Material und Herkunft.** Bei Zukauf die Qualität notieren. Die Richtlinie nennt die Reihenfolge: erst Demeter, dann Verbands-Bio, dann EU-Bio; sind diese nicht verfügbar, ist Mist aus nicht-industrieller konventioneller Tierhaltung möglich.
- **Gehölzschnitt** gehört in die Miete: er bringt Lignin und Mineralien, beides für die Humusbildung nötig.

VORGABE DER RICHTLINIE

Die Kompostpräparate sind bei **allen** organischen Wirtschaftsdüngern anzuwenden: Mist, Gülle, Jauche und Komposten, auch bei zugekauften, bei Erden, Substraten und Biogas-Gülle. DR II.2.4 (3)

Bei einer **Futter-Mist-Kooperation** muss der Wirtschaftsdünger auf dem Betrieb präpariert werden, wo er anfällt, idealerweise im Stall, spätestens sechs Wochen vor der Ausbringung. DR II.3.1 (1)

Blatt C2
Weitere Bögen